

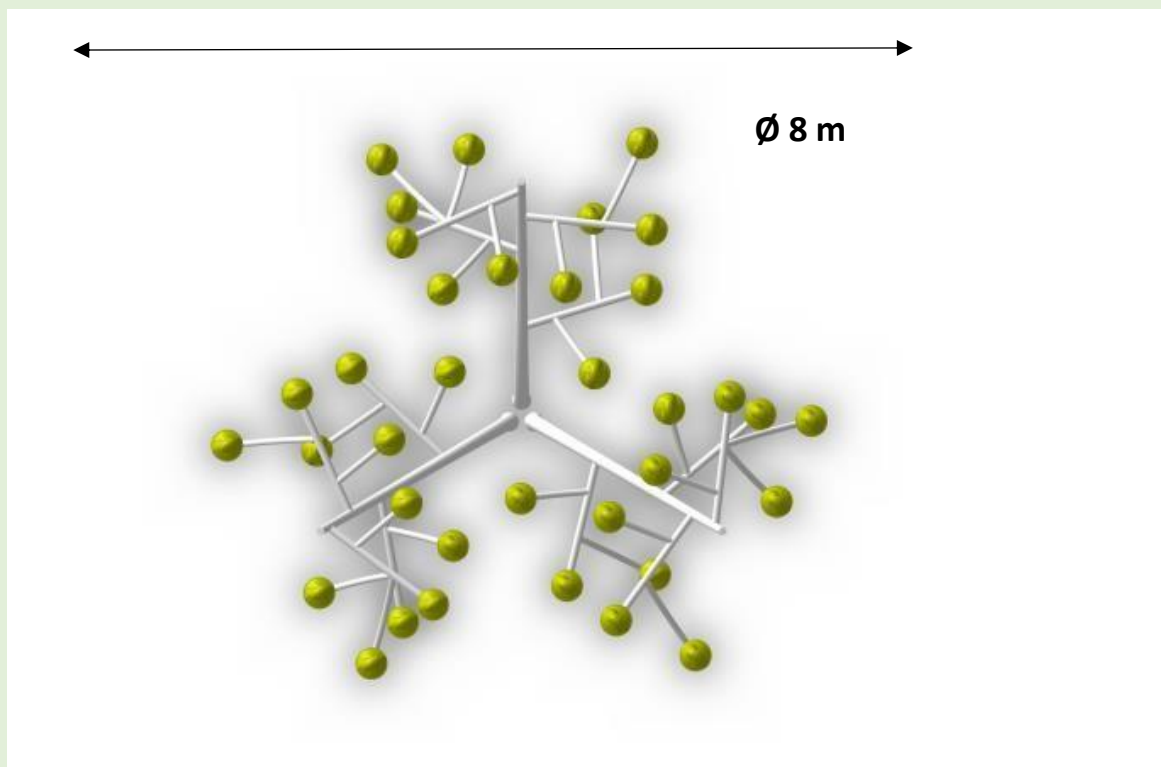
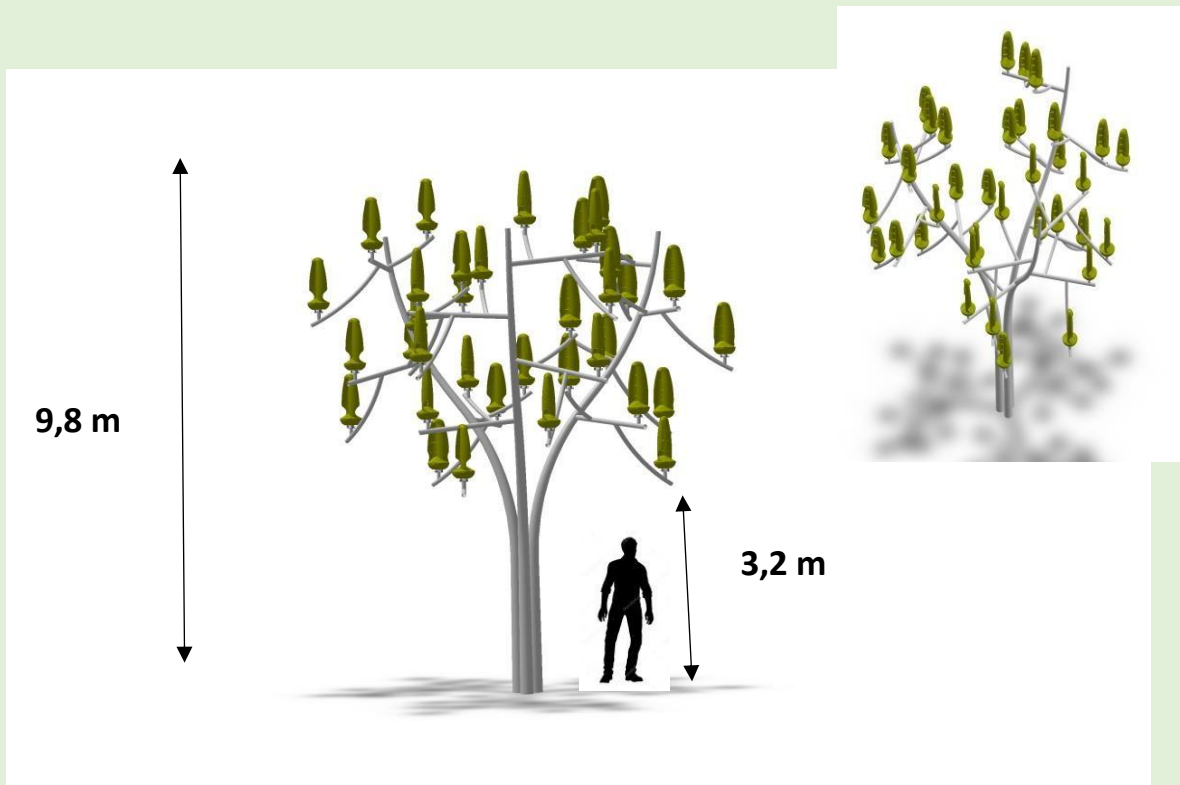


Jn tech GmbH

Datenblatt Windbaum



Allgemeine Vorstellung



Der Wind Tree besteht aus drei Stahlstämmen, die in kleinere Äste übergehen, an denen die 36 blattförmigen Windturbinen (Aeroleafs**) befestigt sind. Der Wind Tree kann alle Arten von Wind nutzen, von sanften Brisen bis hin zu starken Windböen, sowohl in städtischen als auch in ländlichen Umgebungen.**

❖ Leistung pro Aeroleaf	300 W
❖ Anzahl der Blätter	36
❖ Installierte Leistung / Baum	10800 W

Der WindTree erfordert keine behördliche Genehmigung für die Durchführung der Arbeiten (französische Anforderungen, andere Länder müssen dies bestätigen), da es sich um ein Windsystem von weniger als 12 Metern handelt.

Die Arbeiten auf der Baustelle beginnen nach Bestätigung der Baustellenbereitschaft gemäß einem vom Bauherrn zu unterzeichnenden Dokument.

Die Metallstruktur und die Aeroleafs werden angeliefert und auf der Baustelle zwischengelagert. Die Baustelle muss für einen Kranwagen von 12 t und 2 Teleskopstapler zugänglich sein, die für die Handhabung der Teile benötigt werden.

Jeder Aeroleaf besteht aus einem Synchrongenerator mit Permanentmagneten. Die von New World Wind entwickelten Generatoren haben einen Stator und einen Rotor, der aus zwei Platten besteht, die die Magneten tragen.

Einfach durch die Drehung der Klinge in Gang gesetzt, ohne Riemen oder Getriebe.

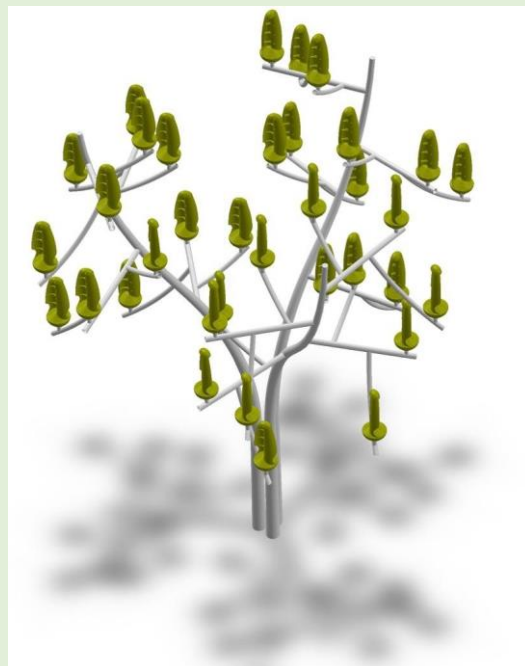
Magnete erzeugen ein Magnetfeld, das Spannung und Wechselstrom (AC) erzeugt. Damit jeder Aeroleaf Strom erzeugen kann, wird er vor der endgültigen Wechselstromerzeugung auf Gleichstrom umgeschaltet.

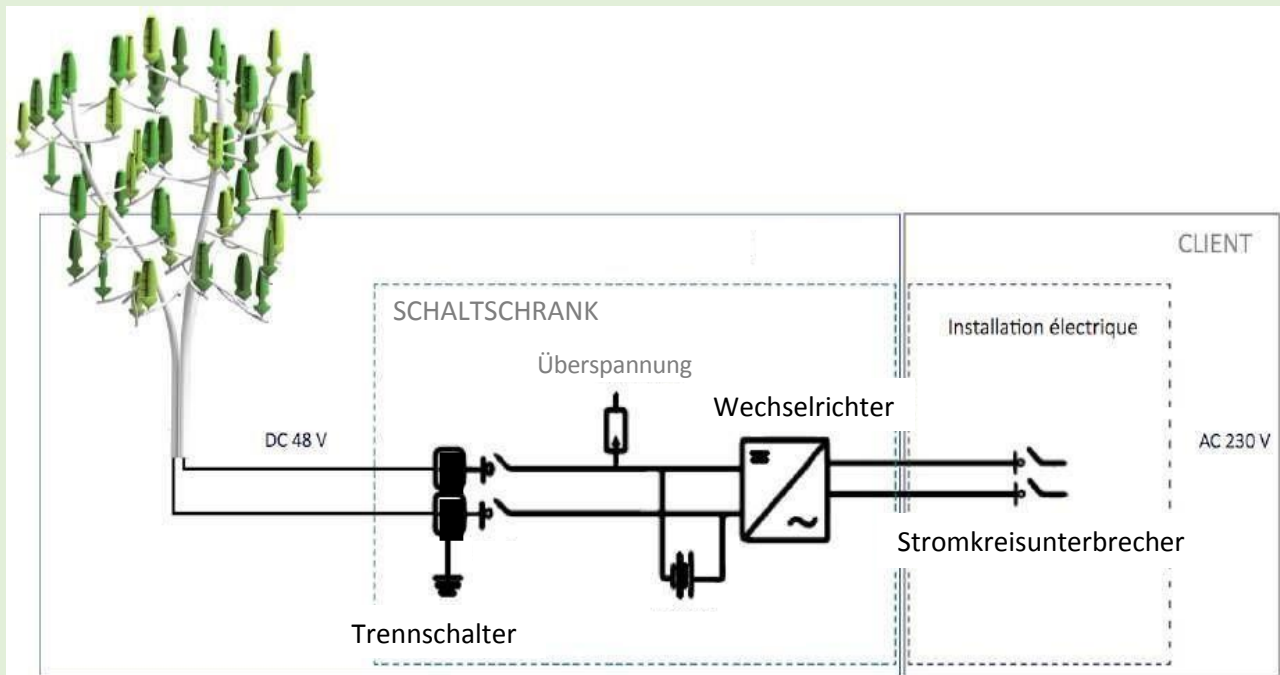


Die Aeroleaf sind alle unabhängig voneinander, was sowohl die Produktion als auch die Wartung erleichtert, da jede einzelne Turbine überwacht werden kann, ohne dass die gesamte Produktion gestoppt werden muss (elektrische Baugruppe parallel) und ohne Risiko (Niederspannung 48 V).

Aeroleaf Startgeschwindigkeit	2,5 m/s (9 km/h)
Grenzgeschwindigkeit	50 m/s (180 km/h)

Aeroleaf Höhe:	0,98 m
Windtrees Höhe:	9,8 m
Gesamtgewicht:	3590 kg
(ohne Anker)	





Der Windtree basiert auf dem Konzept der Vor-Ort-Erzeugung und des direkten Verbrauchs des Stroms in dem angeschlossenen Gebäude/Gebiet.

Die elektrischen Kabelführungen zwischen dem WindTree und dem Schaltschrank werden in den bautechnischen Spezifikationen erläutert. Ebenso muss der Kunde alle spezifischen Schutzmaßnahmen und die Verkabelung bis zum Schaltschrank vorbereiten, um die Verbindung zwischen dem Schaltschrank und dem lokalen Netz zu ermöglichen.

Einrichtungszeit: 2 – 4 Tage

Maximaler Abstand zw. Windtree und Schaltschrank 20 m